

Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände

Bayernstr. 110
90478 Nürnberg

Tel: +49 911 2317538
Fax: +49 911 2318410

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 25. November 2021 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

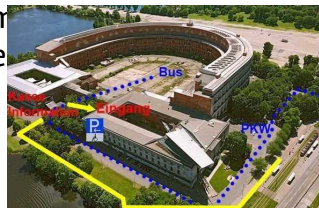
Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Dokumentationszentrum
Reichsparteitagsgelände

©Tatjana Hahn



Anfahrt/ Eingang zur
Interimsausstellung
Dokumentationszentrum

Nuernberg Luftbild, Hajo
Dietz



Dokumentationszentrum
Reichsparteitagsgelände

©Tatjana Hahn



Dokumentationszentrum
Reichsparteitagsgelände

©Tatjana Hahn

Parkplatz für Menschen mit Behinderung

Parkplatz für Menschen mit Behinderungen



Parkplatz für
Menschen mit
Behinderungen

©Tatjana Hahn

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 540 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 70 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Weg vom Behindertenparkplatz zum Kassenhaus/ Interimsausstellung



Weg vom
Behindertenparkplatz
zum Kassenhaus

©Tatjana Hahn



Weg vom
Behindertenparkplatz
zum Kassenhaus/
Interimsausstellung

©Tatjana Hahn

Breite des Weges: 400 cm

Länge des Weges: 100 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg vom Behindertenparkplatz zum Kassenhaus beträgt 100 m ohne Steigung. Zum Eingang Ausstellung sind es ca. 180 m. Die letzten 60 m haben eine durchschnittliche Steigung von 10 %.

ÖPNV

Haltestelle öffentlicher Nahverkehr

Die Straßenbahn- und Bushaltestelle "Doku-Zentrum" liegt ca. 500 m vom Eingang entfernt.

Kassenhaus



Kassenhaus

©Tatjana Hahn



Kassenhaus

©Tatjana Hahn

Eingang Kassenhaus



Eingang Kassenhaus

©Tatjana Hahn

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 100 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 130 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Markierung auf 102 cm

Kasse/Ticket Counter



Kasse/Ticket Counter

©Tatjana Hahn

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 111 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 111 cm hoch.

Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Foyer Kassenhaus



Foyer Kassenhaus

©Tatjana Hahn

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 3 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Rampe am Eingang zum Kassenhaus



Rampe am Eingang
zum Kassenhaus

©Tatjana Hahn

Maximale Längsneigung der Rampe: 8 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 200 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 5 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 5 m.

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 130 cm

Interimsausstellung Nürnberg – Ort der Reichsparteitage – Inszenierung, Erlebnis und Gewalt



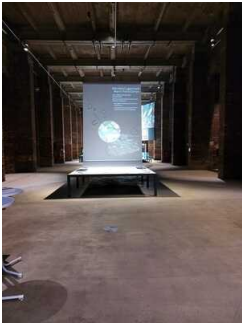
Interimsausstellung
Nürnberg – Ort der
Reichsparteitage –
Inszenierung, Erlebnis
und Gewalt

©Tatjana Hahn



Interimsausstellung
Nürnberg – Ort der
Reichsparteitage –
Inszenierung, Erlebnis
und Gewalt

©Tatjana Hahn



Interimsausstellung
Nürnberg – Ort der
Reichsparteitage –
Inszenierung, Erlebnis
und Gewalt

©Tatjana Hahn



Interimsausstellung
Nürnberg – Ort der
Reichsparteitage –
Inszenierung, Erlebnis
und Gewalt

©Tatjana Hahn



Interimsausstellung
Nürnberg – Ort der
Reichsparteitage –
Inszenierung, Erlebnis
und Gewalt

©Tatjana Hahn



Interimsausstellung
Nürnberg – Ort der
Reichsparteitage –
Inszenierung, Erlebnis
und Gewalt

©Tatjana Hahn



Interimsausstellung
Nürnberg – Ort der
Reichsparteitage –
Inszenierung, Erlebnis
und Gewalt

©Tatjana Hahn

Eingang Ausstellungsbereich



Eingang
Ausstellungsbereich

©Tatjana Hahn



Eingang
Ausstellungsbereich

©Tatjana Hahn



Eingang Ausstellungsbereich

©Tatjana Hahn

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 140 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: An der Eingangstür liegt eine kleine Rampe von ca. 50 cm Länge, die stufenlosen Zugang ermöglicht.

Anmerkungen für den Gast: Mindestens ein Flügel, der Eingangstür ist immer geöffnet.

Infodesk in der Ausstellungshalle



Infodesk in der Ausstellungshalle

©Tatjana Hahn

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 107 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 107 cm hoch.

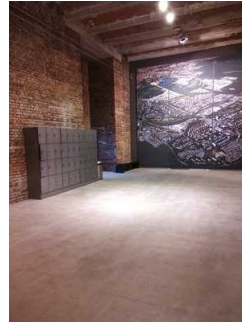
Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Vorraum im Ausstellungsbereich



Vorraum im
Ausstellungsbereich

©Tatjana Hahn



Vorraum im
Ausstellungsbereich

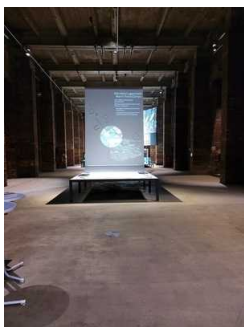
©Tatjana Hahn

BREITE des Raums: 15 m

TIEFE des Raums: 7 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Interimsausstellung Nürnberg – Ort der Reichsparteitage – Inszenierung, Erlebnis und Gewalt



Interimsausstellung
Nürnberg – Ort der
Reichsparteitage –
Inszenierung, Erlebnis
und Gewalt

©Tatjana Hahn



Interimsausstellung
Nürnberg – Ort der
Reichsparteitage –
Inszenierung, Erlebnis
und Gewalt

©Tatjana Hahn



Interimsausstellung
Nürnberg – Ort der
Reichsparteitage –
Inszenierung, Erlebnis
und Gewalt

©Tatjana Hahn



Interimsausstellung
Nürnberg – Ort der
Reichsparteitage –
Inszenierung, Erlebnis
und Gewalt

©Tatjana Hahn



Interimsausstellung Nürnberg – Ort der Reichsparteitage – Inszenierung, Erlebnis und Gewalt

©Tatjana Hahn

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 88 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Ein Flügel der Tür ist immer geöffnet. Bei Bedarf kann ein zweiter Flügel geöffnet werden. Nach einem Windfang mit 2,50 Länge und 2,50 Breite befindet sich eine zwe, baugleiche Tür.

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Weg vom Kassenhaus zum Eingang Ausstellungsbereich



Weg vom Kassenhaus zum Eingang Ausstellungsbereich

©Tatjana Hahn



Weg vom Kassenhaus zum Eingang Ausstellungsbereich

©Tatjana Hahn



Weg vom Kassenhaus zum Eingang Ausstellungsbereich

©Tatjana Hahn

Breite des Weges: 400 cm

Länge des Weges: 80 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 10 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 50 m.

Rampe am Eingang zum Kassenhaus



Rampe am Eingang zum Kassenhaus

©Tatjana Hahn

Maximale Längsneigung der Rampe: 8 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 200 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 5 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 5 m.

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 130 cm

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderungen im Außenbereich

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Tatjana Hahn



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Tatjana Hahn



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Tatjana Hahn



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Tatjana Hahn

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 96 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

Die WC-Tür ist mit einem anderen Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 45 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 25 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 45 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 130 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 45 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 52 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 0 cm.

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 85 cm

Länge des linken Haltegriffes: 45 cm

Der Haltegriff links vom WC ist nicht hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 85 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 78 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 78 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 200 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.

Der Spiegel ist nicht im Stehen und Sitzen einsehbar.

Anmerkungen für den Gast: Das WC für Menschen mit Behinderungen befindet sich in den Toilettencontainern außerhalb der Ausstellungshalle, hinter dem Kassenhaus.

Weg von Kassenhaus zum WC für Menschen mit Behinderung



Weg von Kassenhaus
zum WC für
Menschen mit
Behinderung

©Tatjana Hahn



Weg von Kassenhaus
zum WC für
Menschen mit
Behinderung

©Tatjana Hahn



Weg von Kassenhaus
zum WC für
Menschen mit
Behinderung

©Tatjana Hahn



Weg von Kassenhaus
zum WC für
Menschen mit
Behinderung

©Tatjana Hahn

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 50 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Rampe auf dem Weg vom Kassenhaus zum WC für Menschen mit Behinderung



Rampe auf dem Weg
vom Kassenhaus zum
WC für Menschen mit
Behinderung

©Tatjana Hahn



Rampe auf dem Weg
vom Kassenhaus zum
WC für Menschen mit
Behinderung

©Tatjana Hahn

Maximale Längsneigung der Rampe: 9 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 150 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 4 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 4 m.

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch



Alarm/Hilfsmittel –
Erstgespräch

©Tatjana Hahn

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Andere Hilfsmittel,

Andere angebotene Hilfsmittel: Tragbare Klappstühle

Führungen

Führungen

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Rollstuhlfahrer an jeder Führung teilnehmen können.

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.

Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.

Anmerkungen für den Gast: Die Führung durch die Ausstellung ist für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer jederzeit möglich. Für Blinde und Sehbehinderte gibt es bestimmte Führungstermine. Das gilt auch für die Führungen in deutscher Gebärdensprache.